DIRECT TRANSFERS

DIREKTE UNTERSTÜTZUNG FÜR MENSCHEN IN OST AFRIKA

Direct Transfers e.V.

Projektbericht

Uganda - 2025

Bedingungslose Bargeldtransfers zur Bekämpfung extremer Armut

Vol. 1
Stand: 04.11.2025

Die Daten wurden wissenschaftlich in zusammenarbeit mit der Makerere University (Uganda) und Maastricht University (Nierderlande) ausgewertet. Besonderer Dank geht an: Dr. Khamisi Musanje, Dr. Martin Baluku, Mr. Mathias Kayanga und Dr. Karen Schelleman-Offermans, für die ehrenamtliche Unterstützung des Projektes.

Über den Verein Direct Transfers e.V.

Der Verein Direct Transfers e.V. wurde im Februar 2024 von acht Gründungsmitgliedern gegründet. Er setzt sich mit bedingungslosen Bargeldtransfers für die Bekämpfung extremer Armut in Ostafrika ein.

Unsere Mitglieder kommen aus unterschiedlichen Bereichen, fühlen sich aber eng mit der Region verbunden und sind entschlossen das Problem der extremen Armut in Ost-Afrika zu bekämpfen.

Der Verein finanziert sich ausschließlich durch seine Mitglieder, und ist als gemeinnützig anerkannt. Spenden fließen zu 100 % in die Projekte.
Alle Tätigkeiten im Verein sind ehrenamtlich.

Geleitet wird der Verein von
Lukas Neuwirth, Girens Canda und Elke Keller-Olgun.

Wir freuen uns sehr über Ihre Unterstützung in Form einer Spende, einer regelmäßigen Förderung (monatliche Spende) oder auch über Sie als Mitglied.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Freunden, Förderern und Spendern, die uns unterstützen und das Projekt ermöglicht haben.

Projekt Uganda 2025

Übersicht

Nach dem erfolgreichen Vorjahresprojekt *Uganda 2024* wurden im Folgeprojekt *Uganda 2025*, erneut bedingungslose Geldtransfers an Menschen in extremer Armut ausgehändigt.

22 neue Familien erhielten jeweils 1.000.000 Uganda Shilling (ca. 250 €).
Zudem wurden alle Teilnehmenden aus dem Vorjahresprojekt erneut besucht, und 4 Personen erhielten eine Zusatzförderung von 250.000 Shilling.

Projektregion war erneut die ländliche Region Busogas in der Nähe von Kamuli,
eine der ärmsten Regionen Ugandas.

Alle unterstützten Personen erfüllen das internationale Kriterium der extremen Armut und leben von weit weniger als 2,15 USD pro Tag.

Zielgruppe waren vor allem Frauen und junge Familien. Es wurden besonders Menschen angesprochen, die aktiv aus der Armut herauskommen wollen, jedoch unter sehr schwerwiegenden Armutsbedingungen wie kaputten Dächern oder baufälligen Hütten leben.

Bedingungslose Cash Transfers sind eine der wirkungsvollsten Methoden zur nachhaltigen Armutsbekämpfung. Studien zeigen, dass Menschen die Gelder nicht systematisch missbrauchen, sondern weise und nachhaltig einsetzen:

Viele Menschen nutzen das Geld, um zunächst akute Not zu lindern, das Überleben zu sichern, und bauen anschließend einkommensschaffende Aktivitäten und kleine Unternehmen auf.

Das Projekt wurde unter der Leitung der Vereinsvorsitzenden Lukas Neuwirth und Girens Canda in Partnerschaft mit der Makerere Universität in Kampala, Uganda, durchgeführt.

Projektzeitraum war Mai bis Juli 2025

Projekt Uganda 2025

Unser Vorgehen

Von Kampala aus fuhren wir mit zwei Motorrädern rund fünf Stunden in die ländlichen Regionen um Kamuli. Hier gibt es kaum Infrastruktur, keine Arbeitsplätze, keine Krankenhäuser, und oft nur schlecht befahrbare Pistenstraßen.

Die Menschen vor Ort leben meist in kleinen Hütten aus Stroh, Lehm oder Ziegelsteinen, ohne Zugang zu Strom, Wasser oder sanitären Anlagen. In einem Haushalt wohnen oft 6 bis 8 Personen. Das durchschnittliche Einkommen pro Haushalt liegt nur bei 1,30 € pro Tag.

Da es kaum Arbeitsplätze gibt, versuchen sich die meisten mit etwas Landwirtschaft selbst zu versorgen, verkaufen Kleinigkeiten aus dem Garten, selbst hergestelltes, oder arbeiten als Tagelöhner. Sie müssen das Überleben ihrer Familien täglich aufs neue sicherstellen.

Durch diese Region fuhren wir und suchten dabei gezielt nach Menschen, denen es besonders schlecht geht, etwa jene mit kaputten Dächern, baufälligen Häusern oder sehr kleinen Grundstücken. Dabei sprachen wir vor allem Frauen und Personen an, die bereits versuchen, sich ein kleines Einkommen aufzubauen, zum Beispiel durch einen Gemüseverkauf vor dem Haus.

Sobald wir ein Grundstück fanden, stellten wir uns vor und führten ein Interview, ohne unsere Absicht sofort offenzulegen. Dabei prüften wir, ob die Person die internationalen Kriterien extremer Armut erfüllt.

Erfüllte die Person die Kriterien, erklären wir unsere Arbeit von Direct Transfers e.V. und bieten an, 1.000.000 UGX als bedingungslose Förderung, ohne Gegenleistung zu übergeben.

Bei Zustimmung wurden Vertrag und Datenschutzerklärung unterzeichnet, das Geld ausgezahlt und auf Wunsch kurz besprochen, wie andere Empfänger es erfolgreich genutzt haben. Anschließend verabschiedeten wir uns, zogen weiter, und suchten nach den nächsten Personen.

Nach einem Monat besuchten wir jede Person erneut, um ihre Entwicklung zu verfolgen und zu dokumentieren. Wenn möglich werden alle Teilnehmenden nach einem Jahr ein letztes mal besucht.

Die indentifikation der Teilnehmenden und aushändigung aller Bargeldtransfers nahm fünf volle Tage im Feld in Anspruch. Der zweite Besuch dauerte zwei Tage.

Das Projektteam bestand aus Matthias Kayanga, Lukas Neuwirth und Girens Canda. Unser Mitarbeiter Matthias Kayanga übersetzte und führte Interviews in Lusoga.

Aufbruch von Kampala nach Kamui, Uganda 2025

Projekt Uganda 2025

Reisebilder

Ländliche Region um Kamui, Uganda; 2025

Projektteam reist durch die Dörfer

Fahrt nach Kamuli

Straßen auf der Projektreise

Projektteam Direct Transfers, Uganda 2025
L: Lukas Neuwirth ,M: Matthias Kayanga, R:Girens Canda

Unsere Ergebnisse in Zahlen

Für die Projekte in Uganda (2024 u. 2025)

In den Projekten *Uganda 2024* und *Uganda 2025* erhielten insgesamt **32 Familien** einen bedingungslosen Bargeldtransfer in Höhe von 1.000.000 Uganda Shilling (ca. 250 €).
11 Familien im Jahr 2024 und 21 Familien im Jahr 2025.

Die Teilnehmenden nutzten das Geld effektiv, um grundlegende Bedürfnisse zu decken, und einkommensschaffende Aktivitäten aufzubauen.

- Zunächst sicherten die Teilnehmenden ihr Überleben, indem sie Lebensmittel, Salz oder Seife kauften, Krankenhaus- und Schulgebühren bezahlten oder ihre einsturzgefährdeten Häuser reparierten.
- Anschließend investierten sie in den Aufbau einkommensschaffender Aktivitäten, etwa in den Aufbau kleiner Unternehmen, Viehzucht, Handel, Landwirtschaft und handwerklicher Kleinbetriebe.

ALLE Familien konnten ihr Einkommen steigern, teils mit lebensverändernder Wirkung.

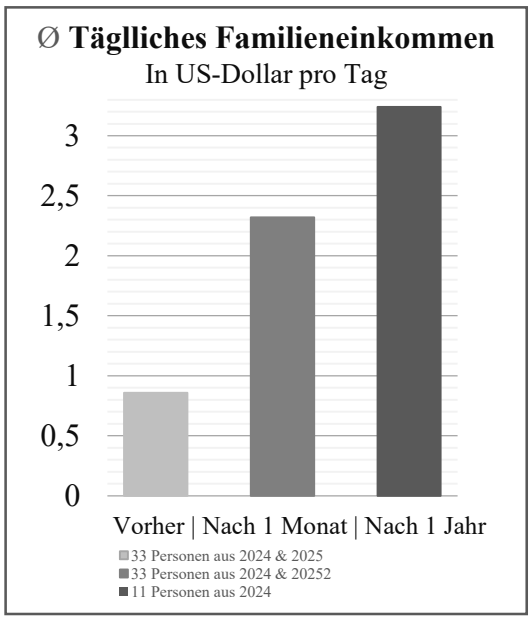
- 11 Personen steigerten ihr Einkommen um mehr als 250 %, teilweise sogar um über 500 %.
- 13 Personen steigerten ihr Einkommen um 100 – 250 %
- 8 Personen steigerten ihr Einkommen um 35 – 100 %.

Im Durchschnitt lag die Einkommenssteigerung bei 275%, die Effekte sind langfristig stabil.

- Kurzfristig stieg das durchschnittliche Einkommen von vorher 0,86 US-Dollar pro Tag auf 2,32 US-Dollar pro Tag.
- Langfristig erhöhte es sich weiter auf 3,24 US-Dollar pro Tag. Etwa die Hälfte der Teilnehmenden konnte ihr Einkommen weiter steigern, die übrigen hielten es auf deutlich höherem Niveau als vorher.

43% der Personen konnten sich vollständig aus der Extremen Armut befreien

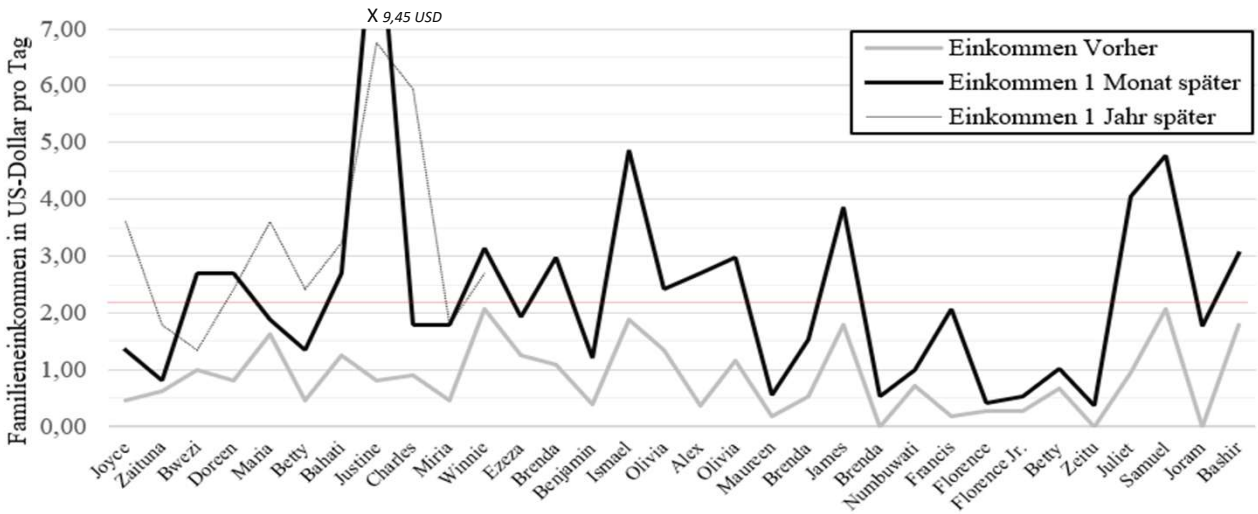
- Zu Beginn lebten alle Teilnehmenden von weniger als 2,15 US-Dollar pro Tag, die grenze für extreme Armut.
- Bereits nach einen Monat hatten sich **43 %** aus der extremen Armut befreit, und 15 % erzielten Einkommen über 3,65 US-Dollar pro Tag, der Grenze allgemeiner Armut in einkommensschwachen Ländern.
- Ein Jahr später blieben die Fortschritte stabil.



Die finanziellen Verbesserungen führten auch zu positiven Veränderungen im psychischen Wohlbefinden und sozialen Zusammenleben.

Beobachtet wurden unter anderem:

- Weniger Konflikte im Haushalt, bessere Zusammenarbeit, mehr Bildung für Kinder
- ***47%*** Höhere Lebenszufriedenheit
- ***29%*** Weniger Stress
- ***54%*** geringere Depressivität
- ***26%*** Mehr Handlungsorientierung



Direct Transfers e.V.
Vereinsregister Verden, Deutschland (VR 201887)
Vorstand: Lukas Neuwirth, Girens Canda, Eleke Keller-Olgun
Kontakt: info@direct-transfers.org

Spendenkonto: Sparkasse Verden
IBAN: DE24 2915 2670 0020 8179 20
BIC: BRLADE21VER

Autor: Lukas Neuwirth; Stand: 03.11.2025
Die Daten wurden in Zusammenarbeit mit der Makerere University (Uganda) und der Maastricht University (Niederlande) wissenschaftlich ausgewertet. *Originaldaten Beziehen sich auf:* Neuwirth, L. (2025). *How do unconditional cash transfers break the poverty trap? Identifying pathways of behavioral, economic, and psychosocial transformations through lived experience in rural Uganda.* [Unpublished] Faculty of Psychology and Neuroscience, Maastricht University.

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Ezeza

Projekt Uganda 2025 - #01

Ezeza, 24 Jahre, lebt mit ihren vier Kindern zu sechst in einem kleinen Haus.

Vor dem Cash Transfer versuchte sie, ihre Familie durch den Verkauf von Gemüse vor dem Haus sowie durch landwirtschaft zur Selbstversorgung zu ernähren.

- Das Familieneinkommen betrug etwa **1,26 US-Dollar pro Tag.**

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte sie mit dem Geld ihren Gemüseverkauf ausgebaut, eine kleine Ziegenzucht sowie eine Kuh angeschafft und außerdem ein Fahrrad zur Mobilität und für den Verkauf gekauft.

- Das Familieneinkommen **stieg um 53** % auf **1,94 US-Dollar pro Tag.**

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	1,26	
1 Monat Später	1,94	53%

Übergabe Bargeldtransfer

Grundstück und Haus von Ezeza,

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Ezeza

Projekt Uganda 2025 - #01

Neuer Gemüseverkauf von Ezeza

Ezeza präsentiert Ziegenzucht

Interview 1 Monat nach dem CashTransfer

Neues Fahrrad

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Brenda

Projekt Uganda 2025 - #02

Brenda, 23 Jahre, lebt mit ihrem Ehemann Allan und ihren drei Kindern zu fünft in einem kleinen Lehmhaus.

Vor dem Cash Transfer versuchte die Familie, sich durch Landwirtschaft zur Selbst-versorgung und gelegentliche Tagelöhnerarbeit (z.B. Erntehelfe oder Verladen von Zuckerrohr) zu ernähren.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei **1,08 US-Dollar pro Tag**.

Einen Monat nach dem Cash Transfer haben Brenda und Allen ein kleines Geschäft zum Handel mit Früchten aufgebaut, eine Schweinezucht mit vier Tieren sowie eine Ziegenzucht begonnen.

- Das Familieneinkommen stieg **um 175%** auf **2,97 US-Dollar** pro Tag.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	1,08	
1 Monat Später	2,97	175%

Übergabe CashTransfer

Haus und Familie von Brenda

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Brenda

Projekt Uganda 2025 - #02

Interview 1 monat Später

Grundstück von Brenda

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Benjamin

Projekt Uganda 2025 - #03

Benjamin, 22 Jahre, lebt mit seiner Ehefrau und ihren zwei Kindern zu viert in einem sehr kleinen Ziegelsteinhaus.

Vor dem Cash Transfer versuchte die Familie, sich durch kleine Landwirtschaft zur Selbstversorgung und gelegentliche Tagelöhnerarbeit zu ernähren, die höchstens einmal pro Woche möglich war.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei **0,40 US-Dollar pro Tag**.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Benjamin eine Hühnerfarm mit über zehn Tieren und eine Ziegenzucht mit drei Tieren aufgebaut, Reparaturen am Haus vorgenommen und Nahrungsmittel auf Vorrat gekauft. Außerdem konnte er seine Tagelöhnerarbeit ausweiten.

- Das Familieneinkommen stieg um 203 % auf **1,21 US-Dollar pro Tag**.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,40	
1 Monat Später	1,21	203%

Übergabe CashTransfer

Übergabe CashTransfer

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Benjamin

Projekt Uganda 2025 - #03

Interview undGrundstück

Benjamin präsentiert Teil der Zigenzucht

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Ismael

Projekt Uganda 2025 - #04

Ismael, 26 Jahre, lebt mit seiner Frau und ihren zwei Kindern zu viert in einem kleinen Ziegelsteinhaus.

Vor dem Cash Transfer verdiente die Familie ihren Lebensunterhalt durch den Handel und die Auslieferung von Feuerholz und Cassava. Seine Frau war im Mobile-Money-Handel tätig.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 1,89 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Ismael 0,5 Hektar Land gepachtet, um künftig Cassava selbst anzubauen, größere Mengen Feuerholz für den Handel eingekauft, eine Ziegenzucht begonnen und den Mobile-Money-Handel seiner Frau ausgebaut. Außerdem eröffnete er einen Straßenshop auf dem Marktplatz zum Verkauf von Feuerholz und Holzkohle.

- Das Familieneinkommen stieg um 157% auf **4,86 US-Dollar pro Tag**.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	1,89	
1 Monat Später	4,86	157%

Ismaels Tochter

Haus von Ismael

Übergace CashTransfer

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Ismael

Projekt Uganda 2025 - #04

DIRECT TRANSFERS
DIREKTE UNTERSTÜTZUNG FÜR MENSCHEN IN OST AFRIKA

Interview

Interview

Mobile Money Transfer auf Ismaels Handy

Interview

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Olivia

Projekt Uganda 2025 - #05

Olivia, 22 Jahre, lebt mit ihrem Ehemann, ihren zwei Kindern und ihrem Patenkind zu fünft in einem kleinen Ziegelsteinhaus.

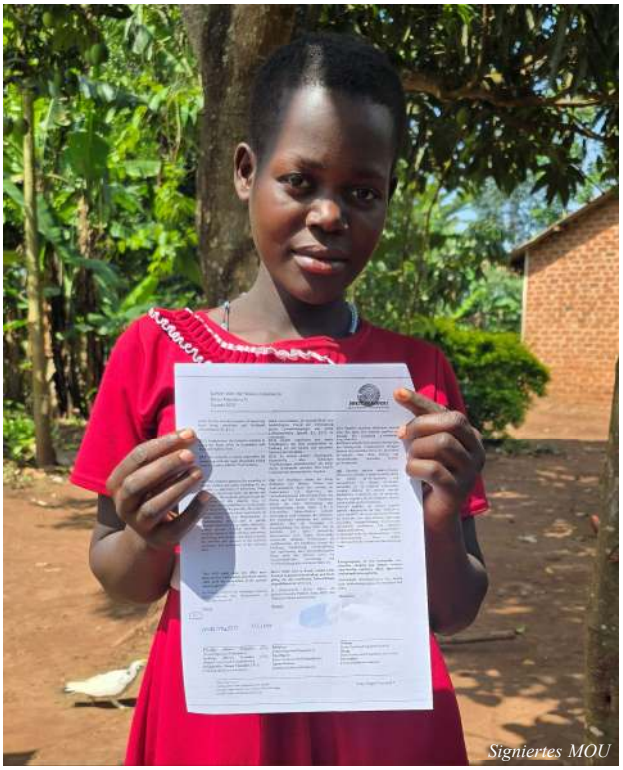
Vor dem Cash Transfer verdiente die Familie ihren Lebensunterhalt durch gelegentliche Tagelöhnerarbeit auf einer Zuckerrohr-plantage und Landwirtschaft zur Selbstversorgung.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 1,35 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer arbeitete ihr Ehemann in einem lokalen Restaurant, während sie einen kleinen Benzinverkauf an der Straße betrieb und eine Schweinezucht aufgebaut hatte. Zudem befand sie sich im Aufbau eines kleinen Imbissstands auf dem Markt.

- Das Familieneinkommen stieg um 80% auf 2,43 US-Dollar pro Tag.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	1,35	
1 Monat Später	2,43	80%


Signiertes MOU

Übergabe Cash-trannsfer

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Olivia

Projekt Uganda 2025 - #05

DIRECT TRANSFERS
DIREKTE UNTERSTÜTZUNG FÜR MENSCHEN IN OST AFRIKA

Olivia und Ehemann präsentieren Businessplan

Ausgefüllter Businessplan

Equipment für den Imbiss

Straßentankstelle von Olivia

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Alex

Projekt Uganda 2025 - #06

Alex, 36 Jahre, lebt mit seiner Ehefrau und zwei Kindern zu viert in einem kaputten Ziegelsteinhaus.

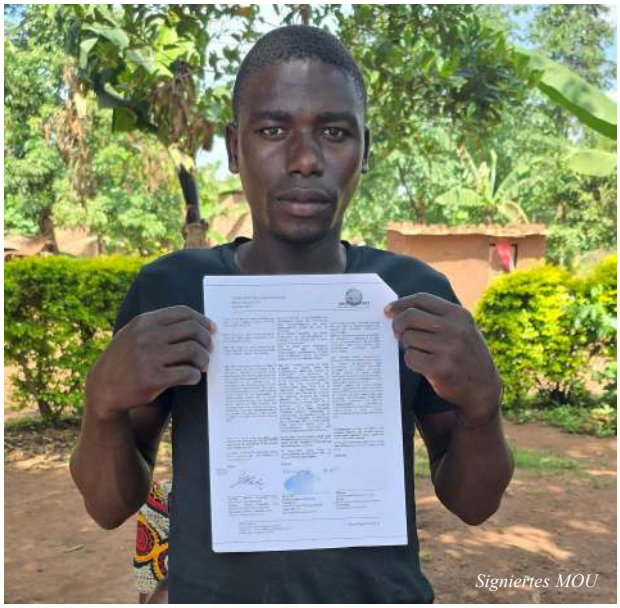
Vor dem Cash Transfer versuchte die Familie, sich durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung und gelegentliche Tagelöhnerarbeit zu ernähren.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei **0,37 US-Dollar pro Tag**.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Alex ein komplett neues Ziegelsteinhaus gebaut, Haushaltsausstattung, Kleidung und Nahrungsmittel gekauft, eine kleine Schweinezucht begonnen und Kaffeebohnen zum Weiterverkauf erworben.

- Das Familieneinkommen stieg um 630% auf **2,70 US-Dollar** pro Tag.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,37	
1 Monat Später	2,70	614%


Signiertes MOU

Übergabe CashTransfer

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Alex

Projekt Uganda 2025 - #06

DIRECT TRANSFERS
DIREKTE UNTERSTÜTZUNG FÜR MENSCHEN IN OST AFRIKA

Altes Haus

Abriss von altem Haus

Neues Haus

Neues Haus

Neues Haus

Schwein aus Schweinezucht

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Olivia

Projekt Uganda 2025 - #07

Olivia, 24 Jahre, lebt mit ihrem Ehemann und ihren zwei Kindern zu viert in einem kleinen Lehmhaus.

Vor dem Cash Transfer ernährte sich die Familie durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung und den Verkauf von Fisch, den Olivia von Fischern einkaufte und anschließend im Dorf weiterverkaufte.

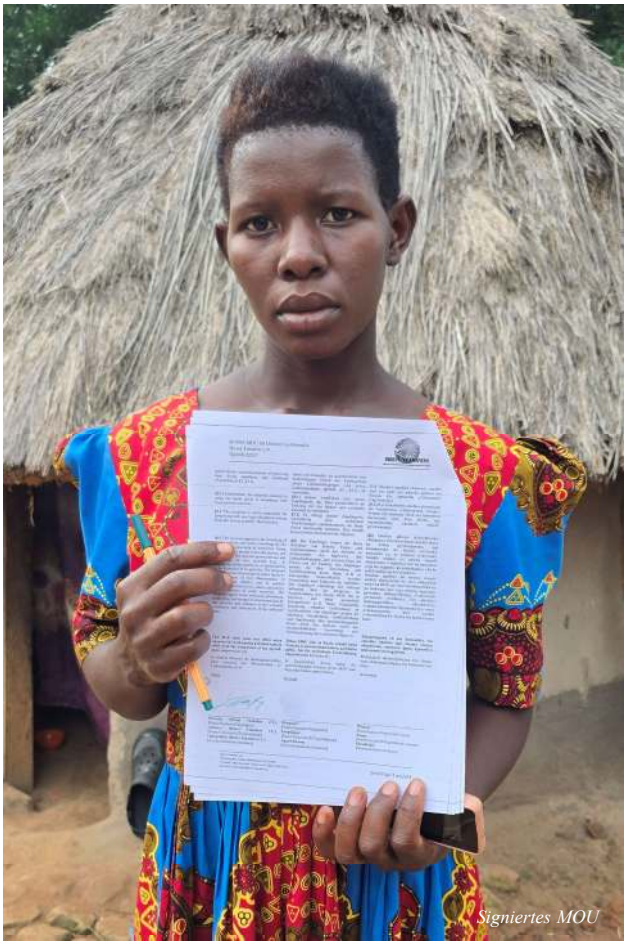
- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 1,17 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Olivia ein neues Grundstück gekauft, ihren Fischhandel erweitert und einen Großteil des Geldes für zukünftige Investitionen behalten.

- Das Familieneinkommen stieg um 154% auf 2,97 US-Dollar pro Tag.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	1,17	
1 Monat Später	2,97	154%

Übergabe CashTransfer


Signiertes MOU

Haus von Olivia u. Familie

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Olivia

Projekt Uganda 2025 - #07

DIRECT TRANSFERS
DIREKTE UNTERSTÜTZUNG FÜR MENSCHEN IN OST AFRIKA

Grundstück von Olivia, Hier wohnen 3 Familien

Interview

Interview

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Maureen

Projekt Uganda 2025 - #08

Maureen, 23 Jahre, lebt alleine mit ihren drei Kindern zu viert in einem kleinen Ziegelsteinhaus.

Vor dem Cash Transfer ernährte sich die Familie durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung, und Maureen verdiente gelegentlich etwas Geld durch das Flechten von Haaren.

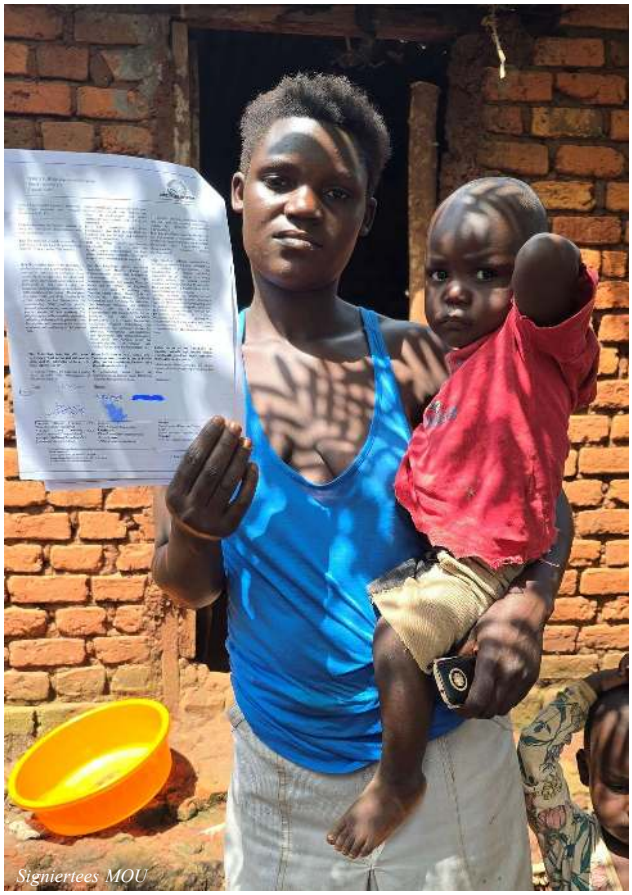
- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 0,18 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Maureen eine kleine Ziegen- und Kuhzucht aufgebaut und ihr Friseurgeschäft erweitert, um mehr Kundinnen zu erreichen.

- Das Familieneinkommen stieg um 210% auf 0,55 US-Dollar pro Tag.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,18	
1 Monat Später	0,55	210 %

Übergabe vor Maureens Haus


Signiertees MOU

Übergabe vor Maureens Haus

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Maureen

Projekt Uganda 2025 - #08

Interivew

Kuh aus neuer Kuhzucht

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Gruppensteckbrief

Projekt Uganda 2025 - #09,#10,#11,#12

Brenda, **James**, **Brenda** und **Numbuwati** lebten als Verwandte gemeinsam auf einem Grundstück, jedoch in vier getrennten Haushalten, mit ihren eigenen Familien. Alle vier lebten in extremer Armut und erhielten von uns einen individuellen Bargeldtransfer.

Interview mit allen Familien

Gruppenbild Vorher

Gruppenbild 1 Monat Später

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Gruppensteckbrief - Brenda

Projekt Uganda 2025 - #09,#10,#11,#12

Brenda, 25 Jahre, lebt mit ihren zwei Kindern zu dritt in einem sehr kleinen Ziegelsteinhaus.

Vor dem Cash Transfer ernährte sich die Familie von Brenda durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung und den gelegentlichen Verkauf von Pfannkuchen auf dem Markt.

- Das Familieneinkommen lag bei ca. 0,54 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Maureen die Behandlung einer schweren Krankheit ihres Kindes finanziert, eine kleine Schweine- und Ziegenzucht aufgebaut und begann mit dem gelegentlichen Verkauf von Maispfannkuchen.

- Das Familieneinkommen stieg um 183% auf 1,53 US-Dollar pro Tag.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,54	
1 Monat Später	1,53	183%

Videovertrag mit Brenda

Übergabe, Haus von Brenda

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Gruppensteckbrief - James

Projekt Uganda 2025 - #09,#10,#11,#12

James, 27 Jahre, lebt mit seiner Frau und zwei Kindern zu viert in einem kleinen Lehmhaus.

Vor dem Cash Transfer ernährte sich die Familie durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung, während James als Tagelöhner im Holzfällergewerbe arbeitete und gelegentlich Holzkohle herstellte.

Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 1,80 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer machte sich James als Holzfäller selbstständig, begann eine kleine Ziegenzucht und kaufte ein kleines Waldgrundstück, um die Produktion von Holzkohle zu erweitern.

Das Familieneinkommen stieg dadurch um 115% auf 3,87 US-Dollar pro Tag..

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	1,80	
1 Monat Später	3,87	115%

Übergabe vor Haus von James

Haus von James

Videovertrag mit James

Neue Ziegenzucht

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Gruppensteckbrief - Brenda

Projekt Uganda 2025 - #09,#10,#11,#12

Brenda N., 21 Jahre, lebt mit ihren zwei Kindern und ihrem Ehemann zu viert in einer Ziegelsteinruine. Das Haus konnte mangels Geld für Baumaterial nur etwa einen Meter hoch gebaut werden.

Vor dem Cash Transfer ernährte sich die Familie durch Landwirtschaft zur Selbst-versorgung, ein Einkommen gab es nicht.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Brenda eine kleine Hühner- und Ziegenzucht begonnen und gemeinsam mit ihrem Ehemann ein Grundstück für den Bau eines neuen Hauses gekauft.

- Das Familieneinkommen stieg dadurch auf **0,54 US-Dollar pro Tag**

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,00	
1 Monat Später	0,54	?

Bideovertrag mit Brenda

Übergabe vor Haus von Brenda

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Gruppensteckbrief - Numbuwati

Projekt Uganda 2025 - #09,#10,#11,#12

DIRECT TRANSFERS
DIREKTE UNTERSTÜTZUNG FÜR MENSCHEN IN OST AFRIKA

Numbuwati, 52 Jahre, verwitwet, lebt gemeinsam mit vier ihrer sieben Kinder zu fünft in einem kleinen Lehmhaus.

Vor dem Cash Transfer ernährte sie die Familie durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung und regelmäßige Tagelöhnerarbeit auf Feldern, bei der Numbuwati trotz ihres Alters Ackerflächen pflügte.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 0,72 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer befand sich der Bau eines neuen Hauses in vollem Gange, und Numbuwati hatte eine kleine Ziegenzucht begonnen.

- Das Familieneinkommen stieg dadurch um 38% auf 0,99 US-Dollar pro Tag..

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,72	
1 Monat Später	0,99	38%

Übergabe vor Haus von Numbuwati

Numbuwati baut ein neues Haus

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Francis

Projekt Uganda 2025 - #13

Francis, 60 Jahre, lebt gemeinsam mit seiner Frau zu zweit in einem Ziegelsteinhaus.

Vor dem Cash Transfer ernährte er die Familie durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung und gelegentliche Tagelöhnerarbeit bei einem Schweinemetzger und Schlachter.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 0,18 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer kaufte Francis zunächst ein Solarpanel und eine Matratze, um den Alltag seiner Familie zu verbessern. Anschließend baute er eine kleine Schweinezucht auf und machte sich als Metzger und Schlachter selbstständig. Zudem errichtete er einen Hühnerstall und begann eine Hühnerzucht mit 30 Tieren.

- Das Familieneinkommen stieg um 1.050% auf **2,07 US-Dollar pro Tag**.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,18	
1 Monat Später	2,07	1.050 %

Videovertrag mit Francis

Übergabe vor Haus von Francis

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Francis

Projekt Uganda 2025 - #13

Neuer Tierstall für die Zucht von Schweinen und Hühnern

Neuer Tierstall

Teil der Schweinezucht

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Gruppensteckbrief – Florence Jr.

Projekt Uganda 2025 - #14,#15

DIRECT TRANSFERS
DIREKTE UNTERSTÜTZUNG FÜR MENSCHEN IN OST AFRIKA

Florence Junior & Florence leben als Verwandte gemeinsam auf einem Grundstück, jedoch in zwei getrennten Haushalten mit ihren eigenen Familien. Beide leben in extremer Armut und erhielten von uns einen individuellen Bargeldtransfer

Übergabe auf Grundstück von Florence & Florence Jr.

Florence Junior, 18 Jahre, lebt mit ihrem Ehemann und ihrem Kind zu dritt in einem kleinen Lehmhaus.

Vor dem Cash Transfer ernährte sie die Familie durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung und gelegentliche Tagelöhnerarbeit gemeinsam mit ihrer Mutter Florence.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 0,27 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Florence Junior Kleidung und Dinge für ihr Kind gekauft, die Krankenhausgebühr für die Entbindung bezahlt, eine kleine Kuhzucht begonnen und einen Gemüseverkauf vor dem Haus gestartet.

- Das Familieneinkommen stieg um 100% auf 0,54 US-Dollar pro Tag.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,27	
1 Monat Später	0,54	100%

Haus von Forence Jr.

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Gruppensteckbrief - Forence

Projekt Uganda 2025 - #14,#15

DIRECT TRANSFERS
DIREKTE UNTERSTÜTZUNG FÜR MENSCHEN IN OST AFRIKA

Florence, 51 Jahre, lebt mit ihrem Ehemann und einem Kind zu dritt in einem Lehmhaus.

Vor dem Cash Transfer ernährte sich die Familie durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung und gelegentliche Tage-löhnerarbeit beim Pflügen von Feldern.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei **0,27 US-Dollar pro Tag**.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Florence Bücher und Schuluniformen gekauft und die Schulgebühren ihres Kindes bezahlt und Hanf gepflanzt. Außerdem begann sie mit dem An- und Verkauf von Fisch, was zunächst gute Gewinne brachte. Doch als ihr Haus bei einem Sturm vollständig einstürzte, investierte sie das restliche Geld in den Wiederaufbau. Sie sagte: *„Ohne das Geld wären wir nun obdachlos. Wir hätten kein neues Haus bauen können.“*

- Das Familieneinkommen stieg um 50% auf ca. **0,41 US-Dollar pro Tag**.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,27	
1 Monat Später	0,41	50%

übergabe vor altem Haus von Forence

Übergabe vor altem Haus von Forence

Neuer Hausbau nach Einsturz des alten Hauses

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Gruppensteckbrief

Projekt Uganda 2025 - #16,#17,#18

Betty(M) **, Zaitu**(L) und **Juliet**(R) lebten als Verwandte gemeinsam auf einem Grundstück, jedoch in getrennten Haushalten mit ihren eigenen Familien. Alle lebten in extremer Armut und erhielten von uns einen individuellen Bargeldtransfer

Gruppenbild und Übergabe

Betty, 40 Jahre, lebt mit ihrem Ehemann und ihren Kindern zu sechst in einem Ziegelsteinhaus.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,67	
1 Monat Später	1,03	53%

Vor dem Cash Transfer ernährte sich die Familie durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung und den Verkauf von Gemüse.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 0,67 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte die Familie Lebensmittel und Haushaltsgegenstände gekauft, eine kleine Kuhzucht begonnen und den Gemüseverkauf ausgebaut.

- Das Familieneinkommen stieg um 53% auf 1,03 US-Dollar pro Tag.

Zaitu, 19 Jahre, lebt mit ihrem Ehemann und ihren zwei Kindern zu viert in einem kleinen Lehmhaus.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,00	
1 Monat Später	0,36	?

Vor dem Cash Transfer war Zaitu hochschwanger und konnte nicht arbeiten. Die Familie wurde in dieser Zeit von ihrer Mutter unterstützt; ein eigenes Familieneinkommen gab es nicht.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Zaitu Babyartikel gekauft, nachdem sie entbunden hatte, und eine kleine Kuhzucht begonnen.

- Das Familieneinkommen stieg auf 0,36 US-Dollar pro Tag.

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Gruppensteckbrief

Projekt Uganda 2025 - #16,#17,#18

Juliet, 32 Jahre, lebte nach der Scheidung von ihrem Mann mit ihren drei Kindern zu viert in einem kleinen Lehmhaus auf dem Grundstück ihrer Eltern.

Vor dem Cash Transfer arbeitete sie als Tagesangestellte in einem lokalen Imbiss und verdiente dabei etwa 0,94 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Juliet in der nahegelegenen Stadt Kamuli einen eigenen Imbiss eröffnet, Ausrüstung gekauft und sich selbstständig gemacht. Bei unserem nächsten Besuch trafen wir sie nicht mehr im Dorf, sondern sie kam in Kamuli als erfolgreiche Unternehmerin zu uns und berichtete stolz von ihrem Fortschritt.

- Das Familieneinkommen stieg um 331% auf **4,05 US-Dollar** pro Tag *min.*

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,94	
1 Monat Später	4,05	331 %

Juliet betreibt nun ein Restaurant in Kamuli (nächste Stadt) und kommt als Unternehmerin zum Interview ins Hotel, 1 Monat nach Cashtransfer

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Samuel

Projekt Uganda 2025 - #19

Samuel, 24 Jahre, lebt mit seiner Frau und zwei Kindern zu viert in einem kleinen Haus.

Vor dem Cash Transfer verdiente die Familie ihren Lebensunterhalt durch gelegentliches Brennen von Ziegelsteinen, Tagelöhnerarbeit auf dem Bau und in einem lokalen Imbiss sowie Landwirtschaft zur Selbstversorgung.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 2,07 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Samuel 1,5 Hektar Land gepachtet und mit Zuckerrohr bepflanzt, eine Schweinezucht begonnen und einen eigenen Imbiss aufgebaut.

- Das Familieneinkommen stieg um 130% auf 4,77 US-Dollar pro Tag.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	2,07	
1 Monat Später	4,77	130 %

Übergabe für Samuels Haus

Videovertrag

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Samuel

Projekt Uganda 2025 - #19

Samuel präsentiert seine gekaufte Zuckerrohrplantage

Samuls Frau präsentiert seine Teil der Schweinezucht

Samuel präsentiert Zuchtschwein

Herstellung und Verkauf von Ziegelsteinen

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Joram

Projekt Uganda 2025 - #20

Joram, 21 Jahre, lebt allein in einem kleinen Ziegelsteinhaus.

Vor dem Cash Transfer hielt er zwei Ziegen und versuchte, die Schule zu beenden, konnte jedoch wegen ausbleibender Schulgebühren immer wieder nicht teilnehmen. Nach einem Unfall bei der Herstellung von Zuckerrohrsaft ist seine rechte Hand stark verletzt, wodurch er keine körperliche Arbeit ausführen kann. Sein Traum ist es, die Schule abzuschließen und Anwalt zu werden.

- Sein durchschnittliches Einkommen lag bei 0,27 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Joram alle ausstehenden Schulgebühren bis zum Abschluss im Voraus bezahlt, einen halben Hektar Zuckerrohr anpflanzen lassen, indem er Tagelöhner beschäftigte, und einen Plan zur Reinvestition seiner Gewinne und zur Erweiterung der Plantage erstellt. Die wachsenden zukünftigen Erträge sollen ihm in drei bis sechs Jahren ermöglichen, ein Universitätsstudium zu beginnen.

- Sein Haushaltseeinkommen stieg um 566% auf 1,77 US-Dollar pro Tag.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	0,27	
1 Monat Später	1,77	556 %

Übergabe vor Jorams Haus

Interview

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Bashir

Projekt Uganda 2025 - #21

Bashir, 24 Jahre, lebt mit seiner Frau und zwei Kindern zu viert in einem kleinen Haus.

Vor dem Cash Transfer ernährte sich die Familie durch Landwirtschaft zur Selbstversorgung, und Bashir reparierte gelegentlich Fahrräder, mit dem Traum, eines Tages Mechaniker zu werden.

- Das durchschnittliche Familieneinkommen lag bei 1,80 US-Dollar pro Tag.

Einen Monat nach dem Cash Transfer hatte Bashir eine ein Hektar große Reisplantage gestartet, eine Ziegenzucht begonnen und die Ausbildungsgebühr bezahlt, um bei einem lokalen Motorradmechaniker in die Lehre zu gehen. Dort arbeitet er nun als Assistent und lernt selbst, Mechaniker zu werden.

- Das Familieneinkommen stieg um 70% auf 3,06 US-Dollar pro Tag.

Familien Einkommen	Pro Tag in US-Dollar	Anstieg in %
Vorher	1,80	
1 Monat Später	3,06	70 %

Haus von Bashir

Übergabe vor Bashirs Haus

Direct Transfers e.V.
www.direct-transfers.org

Steckbrief Bashir

Projekt Uganda 2025 - #21

Interview

Bashir präsentiert Teill der Ziegenzucht

Bashir präsentiert Teill der Ziegenzucht

Nachwort

Zum Projekt Uganda 2025

Die Erfolge unser unterstützten Personen sind für uns bewegend und überwältigend. Sie beweisen eindrucksvoll, dass es den Menschen in Armut weder an Unternehmergeist noch an Wissen fehlt, sondern allein an finanziellen Möglichkeiten.

Gleichzeitg bestärken uns die inspirirenden Entwicklungen jedes mal, unsere Arbeit fortzusetzen, Mitstreiter zu gewinnen und noch viele weitere Projekte umzusetzen. Doch leicht ist das nicht, denn wir werden immer wieder mit demselben Vorurteil konfrontiert:

„Man sollte armen Menschen kein Geld direkt geben – sie würden es ja nur verschwenden.“

Unsere Erfahrungen beweisen das Gegenteil: Direkte finanzielle Unterstützung schafft Chancen, Selbstvertrauen und nachhaltige Verbesserungen. Die Menschen wissen selbst am besten, was sie brauchen, und schaffen es immer wieder sich mit harter Arbeit, klugen Investitionen und kreativen Projekten selbstbestimmt aus den teuflischen Fesseln extremer Armut zu befreien.

Zudem stellen wir fest: Je ärmer und instabiler eine Region ist, desto weniger sollte man Institutionen vertrauen , denn dort, wo Systeme versagen, funktioniert direkte Hilfe besser.

Daher ist für uns klar: Direkte Geldtransfers sind nicht nur die effektivste, sondern auch die menschlichste Methode, extreme Armut zu bekämpfen. Sie machen Menschen nicht zu Empfängern, sondern zu Gestalterinnen und Gestaltern ihrer eigenen Zukunft.

Wir können uns nur im Namen aller bedanken die uns bisher bei unserer Arbeit durch die fleißigen Spenden bedankt haben. Wir möchten uns als echte Instanz zur direkten Bekämpfung direkter Armut etablieren und mit unseren Daten auch dazu beitragen, dass die Weltweiten Entwicklungsgelder in Zukunft direkt und effektiv genutzt werden.

Dazu brauchen wir noch weiterhin viel tatkräftige Unterstützung und würden uns sehr darüber freuen Sie als neue Förderer unserer Arbeit begrüßen zu dürfen.

Gehen Sie dazu einfach auf unsere Internetseite ***https://direct-transfers.org/*** und laden Sie sich das Fördererformular herunter und schicken es an ***spenden@direct-transfers.org*** .

Ansonsten spenden Sie gerne auch direkt an:
Direct Transfers e.V.
IBAN: **DE24 2915 2670 0020 8179 20**
BIC: BRLADE21VER

@DIRECTTRANSFERS.E.V

Mit herzlichem Dank für Ihre Unterstützung
Ihr Verein Direct Transfers e.V

Gemeinsam gegen extreme Armut:

Direct Transfers e.V. setzt auf bedingungslose Bargeldtransfers, um Menschen in Ostafrika nachhaltig zu im Kampf gegen die extreme Armut zu unterstützen.

Ihre Spende fließt zu 100 % direkt in unsere Projekte und hilft Familien in extremer Armut, eine bessere Zukunft zu gestalten.

Ihre Unterstützung zählt:

Unterstützen Sie uns mit einer Spende, regelmäßigen Förderung oder als Mitglied.

Wir berichten regelmäßig über unsere Erfolge und Projekte in der Region.
Ihre Spenden erreichen bedürftige Menschen ohne Umwege.

Jede Spende hilft uns, extreme Armut zu bekämpfen!

Kontaktieren Sie uns:

Website: www.direct-transfers.org

E-Mail: info@direct-transfers.org

Instagram: Directtransfers.e.v

Spenden Sie auf unser Spendenkonto:

IBAN: DE24 2915 2670 0020 8179 20

BIC: BRLADE21VER

Sparkasse Verden

Alle Spenden sind steuerlich absetzbar

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!